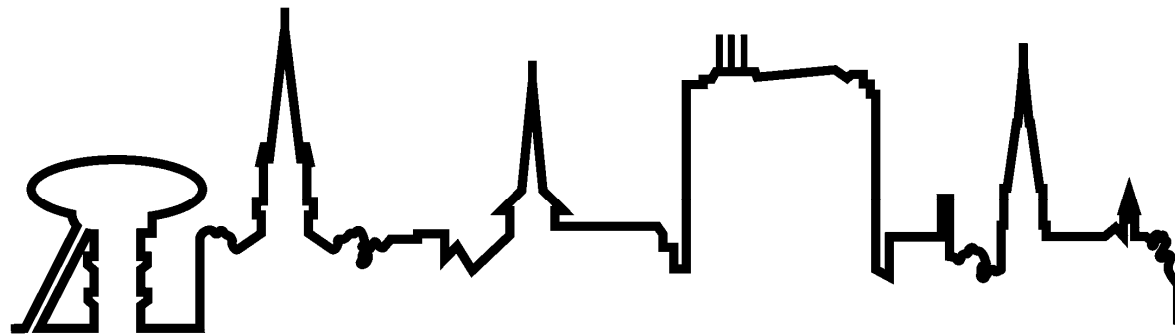


Individuelles Sanierungskonzept 2017 bis 2023



Übersicht über die Sanierungsmaßnahmen 2017 bis 2023

Nr.												
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Erläuterung der Maßnahme	Begründung der Fortschreibung		
Fortlaufende Maßnahmen aus dem individuellen Sanierungskonzept 2017 bis 2022												
N 01	Erhöhung der Grundsteuer B	4.320.000	4.320.000	4.320.000	4.320.000	3.340.000	3.180.000	3.030.000	Die Grundsteuer B wird ab 01.01.2015 um 180 %-Punkte angehoben. Der Ratsbeschluss wurde am 23.04.2015 gefasst.	Die Umsetzung der Maßnahme ist zum 01.01.2015 erfolgt. Das Rechnungsergebnis 2019 sowie das erwartete Rechnungsergebnis 2020 erfordern eine Anpassung des Haushaltsansatzes zum Haushalt 2021 bei der Grundsteuer B. Der Hebesatz bleibt davon unberührt. Die Maßnahme ist somit realisiert.		
N 02	Erhebung einer Wettbürosteuer	49.200	49.200	0	0	0	0	0	Die Wettbürosteuer wird zum 01.07.2015 eingeführt. Der Ratsbeschluss wurde am 23.04.2015 gefasst.	Die Umsetzung der Maßnahme ist zum 01.07.2015 erfolgt. Zum HH 2017 wurde der Ansatz auf 49.200 € angepasst. Seit 2019 ist der Ertrag wegen anhängiger Klageverfahren ausgesetzt.		
N 03	steuerliche Optimierung Zuschuss VKU	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	ab 2017: Steuerliche Optimierung zwischen Stadt, Stadtwerke und VKU	Aufgrund gesellschaftsrechtlicher Änderungen zwischen Kreis Unna und VKU ist die Maßnahme nicht umsetzbar. Eine Kompensation erfolgt durch einen geringeren Zuschussbedarf für die VKU im Rahmen der genannten Änderungen.		
N 05	Optimierung / Neuausrichtung ZGL	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	Zunächst Wiederbesetzung der Betriebsleiterstelle bis Sommer 2015. Danach externe Organisationsuntersuchung mit folgendem Ziel: Optimierung Flächenmanagement Personalabbau Prozessoptimierung kaufmännische Bereiche ZGL/Stadt	Die Maßnahme wurde, wie vorgesehen, umgesetzt.		
N 06	Neuorganisation SAL / Stadtwerke / Stadt / WBL Synergien prüfen	500.000	500.000	500.000	500.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	Erhöhung der Gewinnausschüttung bei SAL / StW / WBL: - Optimierung der Zusammenarbeit SAL / StW / WBL im Bereich Ingenieurwesen - gemeinsame Beratung gegenüber Dritten - verstärkte Zusammenarbeit im Bereich der Kanalinfrastruktur zwischen SAL / StW / WBL - Synergien im Bereich der Verwaltung	Die politische Umsetzung der Maßnahme ist am 06.10.2016 durch Ratsbeschluss VL-81/2016 1N erfolgt. Nach Beanstandung des Ratsbeschlusses durch die Kommunalaufsicht (Kreis Unna) erfolgte eine Kompensation der Maßnahme durch eine stufenweise Erhöhung der Eigenkapital-Verzinsung der SAL AöR an die Stadt Lünen: 1. Erhöhung um 200.000 €, beschlossen durch VR am 22.06.2017 2. Erhöhung um 150.000 €, beschlossen in der VR-Sitzung 06.12.2017 3. Erhöhung um weitere 150.000 € wurde dann in 2018 beschlossen. 4. Erhöhung um weitere 600.000 € im Haushalt 2021 berücksichtigt zur teilweisen Kompensation der Maßnahme N 01 Die Maßnahme ist damit umgesetzt.		

Nr.											
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Erläuterung der Maßnahme	Begründung der Fortschreibung	
N 07	Synergien prüfen bei Stadt und Beteiligungen: Fuhrpark, Versicherungen etc.	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	Synergien prüfen: - Optimierung im Bereich des Fuhrparks, der Versicherungen und anderer Bereiche - Überarbeitung und Anpassung der Leistungsbeziehungen und Verträge	Die Umsetzung der Maßnahme wird in das Jahr 2021 verschoben	
N 08	Optimierung in verschiedenen Bereichen	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	Durch eine Optimierung in den Bereichen Geschäftsprozessoptimierung, Personalentwicklungskonzept, Gesundheitsmanagement, Vorschlagwesen und Forderungsmanagement werden Einsparungen im Aufwand erzielt.	Die Maßnahme wurde ab dem Haushalt 2015 umgesetzt. 50% der Konsolidierungssumme wurde im Sachkostenbereich und 50% im Personalkostenbereich gekürzt. Die Maßnahme ist realisiert.	
N 09	Zerlegung von Steuerbescheiden	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	Durch die Einstellung eines Steuerfachmannes, der die Zerlegung der Steuerbescheide bei Betriebsprüfungen des Finanzamtes begleitet, ist nach Erfahrungen aus anderen Städten mit einer Erhöhung der Gewerbesteuer zu rechnen.	Zum Stellenplan 2016 wurde eine Stelle des mittleren Dienstes eingerichtet. Eine Umorganisation von Aufgaben in der Steuerabteilung ist erfolgt. Die Maßnahme ist realisiert.	
N 10	Optimierung Kulturbereich	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	Durch eine Optimierung des Kulturbereiches werden strukturelle Haushaltsverbesserungen erzielt. Für folgende Maßnahmen wird ein Konzept der Kulturverwaltung erstellt: - Prüfung einer engeren Zusammenarbeit zwischen VHS und Musikschule - Optimierung des Unterrichtsangebotes - Akquirierung von Mehreinnahmen - Optimierung der Organisationsstruktur und der Kosten und Einnahmen bei Museum, Theater und Bücherei.	Die Konsolidierungsbeiträge wurden im Haushalt eingeplant. Das Controlling der Maßnahme läuft über den Abgleich von Ansatz und Ergebnis im gesamten Kulturbereich. Die Maßnahme ist umgesetzt.	
N 11	Pauschale Kürzung der "disponiblen" Konten	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	Durch eine pauschale Kürzung der "disponiblen" Konten (52er und 54 Konten) werden ca. 500.000 € jährlich eingespart.	Die Umsetzung der Maßnahme ist zum Haushalt 2015 erfolgt und bleibt auch in der weiteren Haushaltsplanung ab 2020 ff. erhalten. Die Maßnahme ist realisiert.	